

03.07.2020

Eröffnung Klausenplatz am 09.07.2020

Am Donnerstag, dem 09.07.2020, werden wir unseren schönen neuen Klausenplatz offiziell eröffnen. Die Arbeiten sind abgeschlossen, es ist an der Zeit, den Platz seiner Bestimmung zu übergeben. Wir haben jedoch immer noch „Corona-Zeit“. Daher werden wir die kleine Feierstunde am 09.07.2020 nur in einem begrenzten Kreis abhalten können, was mir persönlich wirklich sehr leidtut. Es können nur geladene Gäste teilnehmen. Ich hoffe trotzdem, dass diese Corona gerechte Feierstunde bei Allen auf Verständnis stößt. Alle Nachbarn sowie die Gemeinderäte, die sich in den letzten Jahren mit der Maßnahme befasst haben, sowie ein paar Ehrengäste werden dabei sein.

Ich möchte jedoch alle Bürgerinnen und Bürger ermutigen, sich den Platz anzusehen. Besonders bei Dunkelheit mit der mehrfach angestrahlten Klausenkapelle bietet der Platz ein besonderes Flair.

Ich möchte noch einmal betonen, dass es uns nicht leicht gefallen ist, die Dieblicher Bürgerinnen und Bürger bei der offiziellen Eröffnung „aussperren“ zu müssen, denn es ist ja ein Platz für die Dieblicher Bevölkerung, aber Corona ist nun einmal noch nicht vorbei.





Notizen aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 25.06.2020

Die Sitzung des Ortsgemeinderates fand wegen „Corona“ in der Mosellandhalle statt. Auch einige Zuschauer waren gekommen. Vor Eintritt in die Tagesordnung gab der Vorsitzende einen kurzen Rückblick auf den Tag der Konstituierung vor fast genau einem Jahr, nämlich am 26.06.2019. Er stellte fest, dass das Jahr neben Corona für Alle für ihn persönlich einige Erkenntnisse gebracht habe, die er vorher nicht hatte. Aber man lernt ja nie aus!

TOP 1: Neubesetzung von Ausschüssen: Nachwahl von Ausschussmitgliedern

- **Ausschuss für Dorfentwicklung, Tourismus und Umwelt**
- **Bauausschuss**

Auf Vorschlag der CDU-Fraktion wurde Marco Wohlgemuth als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Dorfentwicklung gewählt. Als sein Vertreter wurde Mauro Löschmann bestimmt.

Als stellvertretendes Ausschussmitglied wurde Eric Möller neu in den Bauausschuss gewählt, Christoph Jung hatte sein Mandat niedergelegt.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Aufträge für:

- **Erd- und Tiefbauarbeiten**
- **Mauer- und Betonarbeiten**
- **Fenster- und Rollladenarbeiten**
- **Malerarbeiten**
- **Metallbauarbeiten**

- **Schlosserarbeiten**
- **Tischlerarbeiten**
- **Trockenbauarbeiten**
- **Fliesenarbeiten**
- **Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten**
- **Zimmer- und Holzbauarbeiten**
- **Bodenbelag**
- **Innen- und Außenputz**

Wegen Corona war es nicht möglich, früher eine Ratssitzung abzuhalten. Die Aufträge für die neue Kita wurden in virtueller Abstimmung mit den Fraktionen vergeben. Die Nachholbeschlüsse wurden nun gefasst:

- Erd- und Tiefbau: Fa. Daum für 73.752,63 €
- Mauer- und Betonarbeiten: Fa. Schunk für 193.691,54 €
- Fenster und Rollläden: Fa. O+K für 50.205,62 €
- Maler: Fa. Daverkausen für 14.565,60 €
- Metallbauarbeiten: Fa. Fuhrmann für 21.982,87 €
- Schlosserarbeiten: Fa. Haupt für 24.270,32 €
- Tischlerarbeiten: Fa. MHW für 28.285,60 €
- Trockenbauarbeiten: Fa. Wiederstein für 26.379,21 €
- Fliesenarbeiten: Fa. Bittner für 20.428,80 €
- Dachdeckungs- und Klempnerarbeiten: Fa. Hilgert für 33.138,64 €
- Zimmer- und Holzbauarbeiten: Fa. Michel für 16.674,97 €
- Bodenbelag: Fa. Haack für 15.633,03 €
- Innen- und Außenputz: Fa. Göbel für 47.936,18 €

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des städtebaulichen Vertrages zum Solarpark in Dieblich-Naßheck (Kostenübernahmevertrag)

Der Vertragsentwurf war geprüft und vorberaten worden. Der Haupt- und Finanzausschuss hatte dem Ortsgemeinderat die Zustimmung empfohlen. Ohne Diskussion wurde dem Vertrag zugestimmt.

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines B-Planes für die Errichtung eines Solarparks in Dieblich

a) Aufstellungsbeschluss

b) Vergabebeschluss für Planungsleistungen

Am 19.12.2019 hatte der Ortsgemeinderat einen Grundsatzbeschluss zur Bauleitplanung für einen Solarpark in Dieblich gefasst. Nun beschloss der Ortsgemeinderat, für die Errichtung eines Solarparks einen Bebauungsplan aufzustellen. Zum Geltungsbereich gehören die Flurstücke 585/54 und 590/59 im Bereich Flur 2, die alle im Eigentum der Ortsgemeinde sind. Mit den Planungsleistungen beauftragte der Ortsgemeinderat das Büro Stadt-Land-Plus. Die Honorarforderung des Büros beträgt 37.137,00 €. Dieser Betrag wird auf die Ortsgemeinden Waldesch und Dieblich anteilmäßig zur eingebrachten Fläche aufgeteilt.

TOP 5: Vorstellung und Beratung eines Entwurfes zur Nutzung des nun wieder gemeindeeigenen Grundstücks zwischen Kita und Breitenweg. Beschlussfassung über das weitere Vorgehen.

Zu diesem Punkt fand eine längere Aussprache statt. Einem Entwurf, wie die Planung in etwa aussehen könnte, wurde zu viel Bedeutung beigemessen. Letztlich beauftragte der Rat doch

die Verwaltung, die Planung weiter voran zu bringen und Kostenermittlung zu betreiben. Die abschließende Planung wird dann im Bauausschuss beraten und in einer nächsten Ratssitzung endgültig beschlossen.

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Schaffung einer Möglichkeit zur Lagerung oder Zwischenlagerung von Baumaterialien

Durch den Kita-Neubau neben der Gemeindehalle fällt temporär Fläche zur Ablagerung von Baumaterialien oder sonstigen Materialien weg. Die Verwaltung hatte vorgeschlagen, im Bereich Bolzplatz eine Fläche so herzurichten, dass diese Materialien sauber und wieder verwendbar gelagert werden können. Diesem Vorschlag stimmte der Rat nach langer Diskussion nicht zu. Die Ratsmitglieder möchten in der Nähe des Bauhofs, also im Gewerbegebiet, eine geeignete Fläche suchen, um die Materialien dort abzulagern. Diesem Antrag der CDU-Fraktion stimmte die Mehrheit des Rates zu. Der Verwaltungsvorschlag wurde also mehrheitlich abgelehnt.

TOP 7: Bauvoranfragen/Bauanträge

- **Änderung einer Hauseingangstreppe im Flur 10, Flurstück 701/173, Neustraße (Nachholbeschluss)**
- **Antrag auf Errichtung einer Kfz-Werkstatt mit Betriebswohnung, Salzheck-Gewerbegebiet, Flur 12, Flurstück 430/2**

Der Ortsgemeinderat stimmte beiden Vorhaben zu.

TOP 8: Informationen zur Umsetzung der Vorgaben zum Übergang von Notbetreuung in den „eingeschränkten Regelbetrieb“ in unserer Kita

Der Ortsbürgermeister informierte die Ratsmitglieder über die Vorgehensweise zum Übergang von der Notbetreuung zum „eingeschränkten Regelbetrieb“ in der Kita. So war die Kita Diëblich bereits am 02.06.2020 in den „eingeschränkten Regelbetrieb“ gewechselt. Man konnte ab diesem Zeitpunkt 85 Kinder Corona gerecht aufnehmen, dabei lag der Schwerpunkt natürlich weiterhin auf der Sicherstellung der erforderlichen Notbetreuung sowie auf der Aufnahme aller Kinder, die nach den Ferien in die Schule gehen. Hierfür konnte man sehr kurzfristig eine Waldgruppe einrichten, in der die Hälfte der zukünftigen Schulkinder im wöchentlichen Wechsel betreut werden.

TOP 9: Mitteilungen der Verwaltung

Der Ortsbürgermeister teilte mit, dass

- Für die Ferienfreizeit in der 3. Ferienwoche noch Plätze frei sind
- Die Eröffnung des Klausenplatzes am 09.07.2020 stattfinden soll
- Die Auswertung des beauftragten Büros für die Machbarkeitsstudie für einen Anbau eines Bürgersaales an die Mosellandhalle eingetroffen ist.
- Die Abnahme der Maßnahme „Verlegung einer neuen Wasserleitung in der Gartenstraße“ abgeschlossen ist.
- Am Dienstag, dem 30.06.2020, ein Abstimmungsgespräch mit der EVM zum geänderten Entwurf des Gestattungsvertrages stattfindet
- Am 12.09.2020 wieder ein MoselCleanUp-Tag geplant ist.
- Ein Antrag der SPD-Fraktion vorliegt, der eine Beratung über die Situation an der Urnenwand auf dem Friedhof nach Einspruch von Untieranliegern gegen die geplante Vorgehensweise vorliegt. Der Antrag wird in Abstimmung mit der SPD-Fraktion im Ausschuss beraten werden.

- Außerdem berichtete der 1. Beigeordnete Helmut Hannes über die Bürgermeisterbesprechung in der 21.Kw, an der er als Vertreter des Ortsbürgermeisters teilgenommen hatte.

Im Anschluss fanden noch nicht öffentliche Beratungen zu Grundstücksangelegenheiten statt. Auch wurden nachträglich die Vergaben des Wappentellers beim Neujahrsempfang 2020 in geheimer Abstimmung bestätigt.

Noch Ferienfreizeitplätze frei!

Es ist etwas eingetreten, was wir als Verantwortliche vorher so nicht erwartet hatten. Es waren intensive Bemühungen notwendig, um das Ferienfreizeitprogramm der Ortsgemeinde in Zusammenarbeit mit 5 Vereinen und Verbänden in der 3. Ferienwoche abhalten zu können. In einigen Gesprächen mit den Vereinen und unter der Maßgabe, dass für einen Freizeittag Corona bedingt eine Ersatzbetreuung gesucht werden musste, konnte man letztlich erreichen, alle Vorhaben Corona gerecht umzuplanen, um den Eltern eine Woche zu bieten, in der ihre Kinder betreut werden können. Mit Stand 28.06.2020 waren für alle Tage noch Plätze frei, dies trotz begrenzter Aufnahmekapazität, was sicher nicht nur mich etwas verwundert.

Zur Information sei noch angemerkt, dass alle Vorhaben in und um unsere Heimatgemeinde stattfinden werden. Die Programme werden in der nächsten Woche veröffentlicht. In kleinen Gruppen bieten die Betreuerinnen und Betreuer sicher sehr interessante und spannende Aktionen in nächster Umgebung an. Die eigentlichen Vorhaben einiger Betreuergruppen sind nicht aufgehoben, man verschiebt sie einfach in das kommende, hoffentlich Corona freie Jahr. Ausrichtung und Betreuung werden gewährleistet am:

- Montag, dem 20.07.2020, von Karate
- Dienstag, dem 21.07.2020, von der Freiwilligen Feuerwehr
- Mittwoch, dem 22.07.2020, von FSV und Tennis
- Donnerstag, dem 23.07.2020, von CDU und JU
- Freitag, dem 24.07.2020, vom Freundschaftskreis Dieblich-Marzy

Es sind keine Eigenanteile zu entrichten, die Kinder müssten sich selbst verpflegen. Getränke können gestellt werden. Die Betreuungszeit ist festgelegt von 08:00 Uhr bis 14:30 Uhr. Die Anmeldebögen gehen in der nächsten Woche zu. Es können also noch Kinder angemeldet werden.

A. Perscheid, Ortsbürgermeister